



Berlin, 4. Juni 2013

## VERANSTALTUNGSHINWEIS

### KALL DO VALE

#### Konzepte der Straße: Hip Hop in Brasilien

##### Vortrag

Zeit: Dienstag, 11. Juni 2013, 19.00 Uhr  
Ort: Ibero-Amerikanisches Institut  
Simón-Bolívar-Saal  
Potsdamer Straße 37, 10785 Berlin

Eintritt: frei

Sprache: Deutsch/Portugiesisch



© Kall do Vale

In dieser Veranstaltung zur marginalen Kultur Brasiliens steht der Hip-Hop als identitätsstiftende Ausdrucksform und als Rebellion gegen die gesellschaftlichen Verhältnisse im Mittelpunkt. Ende der 1980er Jahre wurde in Capão Redondo, in der Südzone São Paulos, die Vereinigung Posse Conceitos de Rua gegründet mit dem Ziel, über das Medium Hip-Hop Jugendlichen in den Favelas neue Perspektiven zu bieten.

Carlos Alberto Alves de Souza alias Kall do Vale (São Paulo, 1973) ist einer der Gründer dieses Projektes. Der MC, Kulturproduzent und Soziologe stammt selbst aus einer der konfliktreichsten Gegenden und gehört zu den besten Kennern der Hip-Hop-Kultur. Seit 2002 betreibt er von Berlin aus einen intensiven Austausch zwischen den Hip-Hoppers und Sozialarbeitern beider Städte.

Eine Veranstaltung der Freunde des IAI und des Ibero-Amerikanischen Institutes. Die Veranstaltung ist Teil des Themenschwerpunktes **ANSICHTEN AUS BRASILien** des IAI.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND  
KULTURMANAGEMENT

**JULIA BORCHERT**  
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Potsdamer Straße 37  
10785 Berlin

Telefon: +49 30 266-45 43 21 / -43 22  
Telefax: +49 30 266-35 43 21

presse@iai.spk-berlin.de  
www.iai.spk-berlin.de